

Investitionen in mehr Nachhaltigkeit

GLS setzt Nachhaltigkeitsmaßnahmen in allen Bereichen des Unternehmens um. Diese Maßnahmen erfordern aber auch massive Investitionen und zusätzlichen Einsatz.

eFahrzeuge



Um zwei konventionelle Zustellfahrzeuge zu ersetzen, müssen drei eVans eingesetzt werden. Denn die aktuell verfügbaren eVans haben ein geringeres Ladevolumen und eine geringere Reichweite. Bei eBikes sind beide Werte nochmals deutlich niedriger.

Die größere Anzahl an Fahrzeugen bedeutet auch, dass zusätzlicher Zustellfahrer unterwegs sein müssen. In der Anschaffung sind eVans rund doppelt so teuer wie vergleichbare Dieselfahrzeuge.

Depots und Infrastruktur

In den Depots muss für alle eingesetzten eFahrzeuge die notwendige Ladeinfrastruktur geschaffen werden. Die Energie für das Aufladen soll zukünftig ausschließlich aus regenerativen Energien stammen, damit die eFahrzeuge wirklich nachhaltig unterwegs sind. Darum erhöht GLS kurzfristig den Ökostrom-Anteil von 50 auf 100 Prozent. Langfristig ist außerdem die eigene Stromerzeugung mit Photovoltaik-Anlagen auf Depot-Dächern angedacht.



Auch die sonstige umweltgerechte Ausrüstung von Depot-Neubauten oder -Umbauten erfordert Investitionen. Bei GLS gehören dazu unter anderem Regenwasser-Nutzungsanlagen und energiesparende LED-Beleuchtungsanlagen.

Stadtnahe Mikro-Depots

Investitionen sind auch für die Einrichtung von Mikro-Depots notwendig. Selbst für kleine Flächen oder Immobilien fallen in geeigneten Lagen oftmals hohe Mieten an.

GLS Germany und Nachhaltigkeit

Seit 2008 bündelt GLS alle Maßnahmen zur Ressourcenschonung und Emissionsreduzierung in ihrer Initiative ThinkGreen. Dazu gehören ökologische Maßnahmen bei Depotneu- oder -umbauten, ständige Optimierung der Fahrkilometer und Auslastung sowie nachhaltige City-Logistik-Lösungen. So setzte GLS Germany 2016 erstmals ein eBike in Konstanz ein. Seitdem kommen laufend weitere Städte und Fahrzeugtypen hinzu, zum Beispiel eVans und eScooter. Derzeit laufen deutschlandweit über 20 Projekte mit rund 100 eFahrzeugen.